

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **65 (1939)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VON HEUTE

Vater und glaubt, er habe nun genug gesagt. Aber die kleine Trudi ist mit dieser Erklärung nicht zufrieden und sie verlangt stürmisch zu wissen, was ein Heiligenschein sei. «Das ist, hm», meint der Papa ein bißchen verlegen, «so einen hellen Schein haben die Menschen um den Kopf, die nie unartig gewesen sind.»

Trudi schweigt betroffen und sinnt eine ganze Weile nach. Dann mustert sie ihren Papa mit kritischem Blick und fragt streng: «Aber sag', Papa, warum hast denn Du keinen Heiligenschein?!»

hg
 (... lueg Trudi, de Heiligeschi von ältere Engel vergoht halt mit de Joahr!
 Der Setzer.)

Kann nit verstan

Der kleine Roland, ein Zweitkläßler, kommt zur Mama und sagt: «Mama, ässed d'Leue gärn Würscht?»

Die Mama meint, natürlich würden die Löwen gerne Würste essen, wenn sie solche bekämen; warum er so etwas frage?

«Waisch,» Mama, sagt der Kleine, «will's heiß: „Der Löwe, der König der Würste!“»

Mama muß lachen und belehrt den Kleinen, er habe dies nicht richtig gelesen, es heiße: «Der Löwe, der König der Wüste!»

Worauf Roland nach kurzem Nachdenken erwidert, es könne dies aber auch nicht stimmen, denn der Löwe sei ein schönes Tier und nicht ein wüstes! Helü.

Lambeth-Walk

Meine Mutter spricht nur französisch. Sie hat viel Geduld. Aber als sie mich zum fünfhundertsiebenundsechzigstenmal den Lambeth-Walk singen hörte, sagte sie doch bittend: «Ach, hör doch bitte endlich auf mit dem ewigen l'embête-Vogue!» Jan

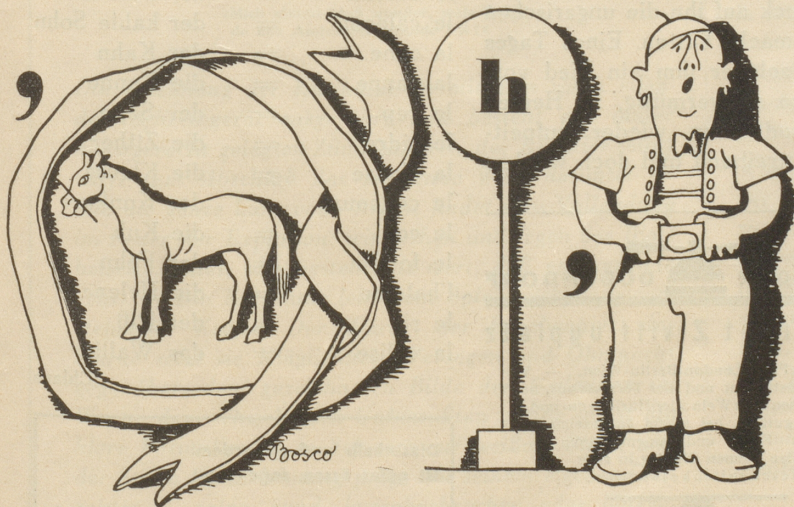
Wer grunzt schöner?

Unsere kleine Eva hat eine Begegnung mit einem Schwein. Nach ernsthaftem Studium erklärt sie: «Das Säuli schnarchet wie der Dädäy!» H. La.

Taufschein

Ich weilte bei Freunden und saß mit dem Fred in der Stube beim Jaß. Rief die Frau von der Küche her: «Du, chum, hilf mir die Gelte lupfel!» Antwortet er: «Schick mir z'ersch min Taufsch!» Sie: «Was sött jetzt das wieder mit-eme Taufsch z'tue ha?» Er: «He jo, i wett nu gschwind noluege, ob i „Du“ heißi oder angersch!» Vino

Das Rätsel von Bosco



Auch einer, auf den wir stolz sind!

Auflösung in nächster Nummer.

DIABETIKER und
 alle die Zucker
 meiden müssen
 loben **Hermesetas**

Tabletten aus reinem Kristall-Saccharin.

Ohne jeden Neben- oder Nachgeschmack. Stets leicht löslich. Koch- und backfähig. Garantiert unschädlich, selbst für empfindlichste Magen.

Erhältlich in Blechdöschen mit 500 Tabletten zu Fr. 1.25 in Apotheken und Drogerien.
 A.-G. „Hermes“, Zürich 2

SCHWEIZER - FABRIKAT

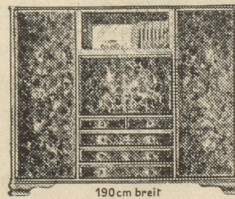
Nicht ALTERN

bevor es Zeit ist durch den täglichen Gebrauch des

ECHT SCHWED. LEBENS *Etixir*
 (Marke Rebleuten)

Seit Jahrhunderten bewährt bei Verstopfung, unregelmässiger Verdauung und schlechtem Stoffwechsel. Flacons zu Fr. 1.25 und 3.75 prompt zugestellt durch die Rebleuten-Aptheke, Bern 8.

Ich bin der schönste
 Kombischrank



Ich koste nur Fr. 490.—
 in feinem echtem Maser

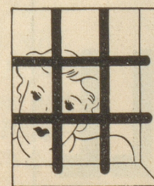
Kombi-Rohner
 Kanzleistr. 6, b. Stauffacher
Zürich

Zirka 40 Modelle

Frauen

welche an Nervenschwäche, Neurasthenie, nervösen Herzbeschwerden, Nervenschmerzen und Nervosität leiden, wenden sich an das

Medizin- u. Naturheilmstitut
 Niederurnen
 (Ziegelbrücke) Gegr. 1903
 Institulsarzt: Dr. J. Fuchs



Eingesperrt ist Ihr Körper durch unnötige Fettmassen. Wollen Sie ihn nicht befreien durch **Boxbergers**

Kissinger
 Entfettungs-Tabletten

Gratismuster unverbindlich durch
 Kissinger-Depot Basel